

Niederschrift

über die 15. Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Infrastruktur am 29.04.2026, um 19:00 Uhr, im Ratssaal, Bahnhofstraße 27, 24211 Preetz

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Fröhlich, Jörg BGP

Mandatsträger/-innen

Casselmann, Kerstin	SPD
Ehlers, Ulf	CDU
Feindt, Thomas	FWG
Heisinger, Marcus	FDP
Johanßon, Anke	SPD
Schilling, Daniel	CDU
Steppan, Gerd	B 90/Die Grünen
Wergin, Jan-Philipp	B 90/Die Grünen

Verwaltung

Lehmann, Fritz	Schritfführung
Steingräber, Jan	
Torges, Ulrike	Gleichstellungsbeauftragte
Wenderhold, Esther	
Vollertsen, Hinrich	

Entschuldigt fehlen

Gäste:

Gärtner, Jürgen Stadtpräsident
Preetzer Bürgerinnen und Bürger überwiegend aus der Finnenhaussiedlung ca. 60 Personen

Tagesordnung des öffentlichen Teils

- 1 Ergänzungen der Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung zum Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 Abs. 8 Gemeindeordnung - Vorschlag der Verwaltung: TOP
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Niederschrift über die 14. Sitzung am 04.02.2026 - öffentlicher Teil
- 5 Öffentliche Mitteilungen
- 6 Brandschaden Kommunalbetrieb - Ersatzbeschaffung Fahrzeuge **2026/060/BV**
- 7 Ampelwartungen in der Stadt Preetz
Bericht
- 8 Zuwegung An der Bergbrauerei – Entwurf
Bericht nebst Kostenberechnung und Kostentragung
- 9 Mobilitätskonzept - Umsetzung Prioritätenliste
Bericht
- 10 Mobilitätskonzept - Prioritätenliste 2.0
Bericht
- 11 Umsetzung Mobilitätskonzept (FGÜ Hinter dem Kirchhof/B&R-Anlage) - Aufhebung Haushaltssperrvermerk **2026/057/BV**
- 12 Sprottenflotte - Standorte **2026/056/BV**
- 13 Memorandum of Understanding - Absichtserklärung zur Zusammenarbeit Bahnhofsvordach/ZOB **2026/059/BV**
- 14 Verschiedenes

Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils

- 15 Niederschrift über die 14. Sitzung am 04.02.2026
- nicht öffentlicher Teil
- 16 Nicht öffentliche Mitteilungen
- 17 Verschiedenes - nicht öffentlicher Teil

Protokollierung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Ergänzungen der Tagesordnung

Keine

TOP 2 Beschlussfassung zum Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 Abs. 8 Gemeindeordnung - Vorschlag der Verwaltung: TOP 15-17

Beschluss

Gemäß der vorliegenden Tagesordnung werden die Tagesordnungspunkte 15 bis 17 in nicht-öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Vertreter der Initiative Finnenhaussiedlung tragen ihren zweiten Fragenkatalog zum Verkehrskonzept der Finnenhaussiedlung den Ausschussmitgliedern und den Vertretern der Verwaltung vor und übergeben im Anschluss den Fragenkatalog an den Ausschussvorsitzenden Herrn Jörg Fröhlich mit der Bitte um Beantwortung durch die Verwaltung. Die angesprochenen Fragen sind dem als Anlage beigefügten zweiten Fragenkatalog der Initiative zu entnehmen.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung der Fragen zu.

Hauptsächliche Fragen und Kritikpunkte sind nach Auffassung der Vertreter der Bürgerinitiative die Vermittlung eines falschen Eindrucks zum Zustand des Entwässerungsnetzes, zur zu langsamen Darlegung von angeregten Planungsänderungen der Anliegender, die Ergebnisdarstellung des Planungsbüros Argus aus Kassel, dass die Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt so lange auf sich warten ließen, dass man mit der vorgesehenen Planung einer „großen Lösung“ über das Ziel hinausschieße und dass vorhandene Verkehrsstrukturen, der vorhandene Verkehrscharakter der Finnenhaussiedlung, zu lasten einer Vielzahl von vorgesehenen Mischverkehrsflächen, verändert wurde. Auch die rechtliche Bewertung der Kostenbeteiligung der Anliegender an den Entsorgungskosten des belasteten Asphalt wird nicht geteilt, bzw. es wird um die Vorlage entsprechender Gerichtsurteile gebeten. Herr Steingräber sagt dies zu.

Der Stadtpräsident Jürgen Gärtner bittet um gegenseitigen Respekt und mahnt die Mitwirkung aller an einer zukunftsorientierten zeitnahen Entscheidung an.

Eine Bürgerin fragt an, warum im Haselbusch eine zusätzliche Halteverbotszone eingerichtet wurde, da dort ohnehin kaum Parkmöglichkeiten für Gäste oder Pflegedienste existieren.

Die Frau wird gebeten, Ihr Anliegen direkt mit Herrn Lehmann bzw. Herrn Voigt von der Verwaltung zu besprechen.

TOP 4 Niederschrift über die 14. Sitzung am 04.02.2026 - öffentlicher Teil

Beschluss

Der öffentlichen Niederschrift über die 14. Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Infrastruktur vom 04.02.2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

TOP 5 Öffentliche Mitteilungen

Herr Lehmann berichtet:

1) Graffiti

Auf Grund der derzeitigen weltpolitischen Lage kommt es in den letzten Monaten verstärkt zu politischen Schmierereien im Preetzer Stadtgebiet. Polizei, Streetworker und Jugendbetreuer wurden diesbezüglich sensibilisiert.

2) Umrüstung der Beleuchtung auf LED

Die alten Sipark-Leuchten im Bereich des Verbindungsweges zwischen Hufenweg und Wanderweg An der Mühlenau sowie die in der Güterstraße, insgesamt 29 Laternen, wurden auf LED Beleuchtung umgerüstet.

3) Albrechtskoppel

In der Albrechtskoppel wurde eine Parkverbotszone eingerichtet und der unbefestigte Hauptfahrbereich wird derzeit durch den Kommunalbetrieb instandgesetzt.

4) Gehweg Hufenweg an der Schule

Der schadhafte Gehweg im Hufenweg im Bereich der Schule wird derzeit durch den Kommunalbetrieb erneuert.

5) Brücke am Klärwerk

Ein Auswahlverfahren von Brückenbauingenieurbüros für die Realisierung eines Geh- und Radwegeneubaus über die Schwentine an der Kläranlage wird zurzeit vorbereitet. Die geplante Brücke ist ein wesentlicher Bestandteil für die Realisierung der Radwegenordtangente.

-

6) Asphalttrissanierung

Die im letzten Jahr durchgeführte Asphalttrissanierung durch eine Fachfirma hat nicht den erwarteten Erfolg gebracht. Teilweise reißen die sanierten Risse schon nach einem Winterzyklus wieder auf. Die ausführende Firma ist informiert und verspricht Nachbesserungen. Unabhängig davon wird der Kommunalbetrieb jetzt selber ein von einem Spezialhersteller angebotenes Asphalttrissanierungsmittel ausprobieren, um einen nachhaltigeren Schutz der Asphaltflächen zu erzielen.

-

7) FDP-Änderungsantrag Radnutzung des Gehweges in der Wilhelm-Raabe-Str.

Die FDP Fraktion hat einen Änderungsvorschlag zur Radwegenutzung des Gehweges in der Wilhelm-Raabe-Str. gestellt, den die Verwaltung zur Entscheidung an die Verkehrsaufsicht des Kreis Plön weitergeleitet hat.

-

Herr Steingräber berichtet:

8) Abrechnung Ausbaumaßnahme Drosselweg

Nach Ablauf der Widerspruchsfrist für die festgesetzten Ausbaubeiträge für die Maßnahme Drosselweg ist festzustellen, dass die Beitragspflichtigen überwiegend ihre Beiträge geleistet haben. Zahlungsverzüge werden zeitnah angemahnt. Insgesamt wurden mit sieben Widersprüchen Einwände gegen die Beitragserhebung geltend gemacht, die in den damit anhängigen Widerspruchsverfahren nunmehr rechtlich zu überprüfen sind.

Frau Wenderhold berichtet:

9) Stadtradeln und Umweltfest

Es wird erneut an das diesjährige Stadtradeln vom 01.-21.6.2026 erinnert. Die entsprechende Anmeldeplattform ist schon etwas länger geöffnet. Landesweit besteht das Ziel mehr Parlamentarier und politisch gewählte Vertreterinnen und Vertreter aufs Rad zu bekommen. Das Fahrrad- und Umweltfest auf dem Markt findet am 7.6.2026 statt.

10) Anträge auf Tempo 30

Der Stadtverwaltung liegen einige Anträge auf Tempo 30, hauptsächlich wegen Lärm, in der Max-Planck-Str., Wilhelm-Raabe-Str. und Ragniter Ring vor. Die Verkehrsaufsicht des Kreises Plön hat diese Anträge zu Bescheiden und hat die Stadtverwaltung zur Hergabe von Lärm-schutzgutachten aufgefordert.

**TOP 6 Brandschaden Kommunalbetrieb
- Ersatzbeschaffung Fahrzeuge**

2026/060/BV

Herr Steingraber und Herr Vollertsen berichten kurz über den Sachstand, siehe beigefügte Anlage.

Beschluss

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die notwendige Ersatzbeschaffung der infolge eines Brandschadens zerstörten Fahrzeuge des Kommunalbetriebes kurzfristig vorzunehmen und hierfür die für Fahrzeuge vorhandenen Haushaltsmittel bei Produkt 5732 sowie die sich aus den Versicherungsleistungen ergebenden Erstattungsbeträge einzusetzen.

Die im Haushalt 2026 ursprünglich vorgesehene Beschaffung eines Plantagenschleppers für den Kommunalbetrieb wird zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**TOP 7 Ampelwartungen in der Stadt Preetz
Bericht**

Herr Lehmann berichtet:

Sämtliche Lichtsignalanlagen in der Stadt Preetz, die sich in der Unterhaltungspflicht der Stadt Preetz befinden wurden durch eine Fachfirma gewartet. Dabei wurde festgestellt, dass die Ampelanlagen am Garnkorb/Hufenweg/Markt/Mühlenstraße, am Bahnhof in der Güterstraße und Am Alten Amtsgericht/Kirchenstraße veraltet sind, es kaum noch Ersatzteile gibt und zeitnah erneuert werden sollten. Zwar besitzt die Stadt für die genannten Ampelanlagen im Zuge des UI-Vertrages Unterhaltung- und Instandsetzungspflichten, aber keine Erneuerungspflicht.

Diesbezüglich wird sich die Stadtverwaltung mit dem zuständigen Kreis Plön in Verbindung setzen.

**TOP 8 Zuwegung An der Bergbrauerei – Entwurf
Bericht nebst Kostenberechnung und Kostentragung**

Die Planung eines verkehrsberuhigten Bereiches „Spielstraße“ wie sie mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön abgestimmt wurde, wird nebst Kostenberechnung vorgestellt, siehe

Anlage. Die Umbaukosten belaufen sich inklusive Planungs- und Vermessungskosten auf 62.000,-- €.

Eine rechtliche Einschätzung der Kanzlei Weissleder & Ewer hat die Pflicht zur Erhebung von Ausbaubeiträgen ergeben, so dass die direkt anliegenden Grundstückseigentümer u.a. die Schützengilde der Stadt Preetz beitragspflichtig wären.

Als Alternative soll die Anlegung eines Gehweges in dem betroffenen Abschnitt geprüft und kostenmäßig ermittelt werden. Danach wird die Verwaltung ein Gespräch mit den betroffenen Anliegern führen und im Ausschuss berichten.

TOP 9 Mobilitätskonzept - Umsetzung Prioritätenliste
Bericht

Frau Wenderhold erläutert anhand der als Anlage beigefügten aktualisierten Powerpoint-Präsentation die Fortschritte im Mobilitätskonzept der Stadt Preetz.

TOP 10 Mobilitätskonzept - Prioritätenliste 2.0
Bericht

Die von der Verwaltung erarbeitete Prioritätenliste 2.0 wird den Ausschussmitgliedern zur weiteren Beratung vorgestellt, siehe beigefügte Anlage.

TOP 11 Umsetzung Mobilitätskonzept (FGÜ Hinter dem Kirchhof/- B&R-Anlage) - Aufhebung Haushaltssperrvermerk **2026/057/BV**

Frau Wenderhold erläutert die Notwendigkeit zur Aufhebung des Haushaltssperrvermerkes, um die im Jahr 2026 geplanten Mobilitätsmaßnahmen realisieren zu können.

Beschluss

Der Aufhebung des Haushaltssperrvermerkes der Mittel in Höhe von 25.000 € im Produktsachkonto 5411.045.247 „Umsetzung Mobilitätskonzept“ im Haushalt 2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

TOP 12 Sprottenflotte - Standorte **2026/056/BV**

Die Errichtung einer zusätzlichen Light-Station wird zur Diskussion gestellt. Nach kurzer Beratung der Ausschussmitglieder werden die Standorte unter a) und b) jeweils zur Abstimmung gegeben.

Beschluss

Die zusätzliche Light-Station ist an folgendem Standort zu errichten:

a) Südl. Kührener Str. - Höhe Haltestelle Fichtestadion

Abstimmungsergebnis: Dafür: 3 Dagegen: 6 Enthaltung: 0

oder

b) Lindenstraße - Höhe Postfelder Weg

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 3 Enthaltung: 0

Damit ist die zusätzliche Light-Station in der Lindenstraße – Höhe Postfelder Weg einzurichten.

TOP 13 Memorandum of Understanding - Absichtserklärung zur Zusammenarbeit Bahnhofsvordach/ZOB

2026/059/BV

Nach ausführlicher Erklärung des Sachverhalts durch Herrn Steingraber ergeht folgender Beschluss.

Beschluss

Der Unterzeichnung des Memorandum of Understanding als Grundlage für die weitere Zusammenarbeit zwischen *DB InfraGo AG* und der *Stadt Preetz* für die Infrastrukturmaßnahme Kombiüberdachung am Bahnhof/ZOB wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

TOP 14 Verschiedenes

Brücke am Klärwerk

Herr Lehmann erläutert, dass die Wasserbehörde des Kreises Plön für den Ersatzbau der Brückenanlage über die Schwentine rechnerische Nachweise über die Beeinträchtigung des Fließgewässers fordert. Nach Rücksprache mit der Bundeswehr ist diese nicht in der Lage die entsprechenden Nachweise zu erbringen. Daher wird die Verwaltung die Planungsleistungen in einem Bieterverfahren ausschreiben, die auch weiterhin die Option eines möglichen Brückenbaus durch die Bundeswehr offenhalten soll.

Geschwindigkeitsanzeigegerät in der Klosterstraße

Frau Wenderhold erläutert anhand der gemessenen Fahrgeschwindigkeiten des Kfz-Verkehrs, die nachgewiesene optische Bremswirkung des Geschwindigkeitsanzeigegerätes.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

Keine

Mit einem Dank für die Mitarbeit schließt der Vorsitzende Jörg Fröhlich um 20:30 Uhr den öffentlichen Teil der 15. Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Infrastruktur.

Jörg Fröhlich
Vorsitzender

Fritz Lehmann
Schriftführer